

EINLADUNG UND PROGRAMM

Die Europäische Union vor neuen Herausforderungen

Seminarnummer: 145

18.04.2017 bis 22.04.2017, Europahaus Marienberg

Anzahl der zu erwartenden Teilnehmenden:

20 Erwachsene, Senioren aus mehreren Bundesländern

Programmplanung: Anselm Sellen M.A., Studienleiter / Leitungsteam, EHM

Gesprächspartner/ Anselm Sellen M.A.

Tagungsleitung: Niko Schmeja, Oberst a.D., Tübingen

Wolfgang J. Stützer, Politischer Berater, European Affairs Consultancy, Nürnberg

Burkhardt Siebert, senior adviser & controller ehm

Version vom 14.02.2017 / wp

Das Europahaus Marienberg ist Mitglied der Gesellschaft der Europäischen Akademien e.V.

Gesellschaft der
Europäischen Akademien e.V.



Öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts, gegründet 1951

Europastraße 1, D-56470 Bad Marienberg
Telefon: +49 26 61-640-0 | Fax: +49 26 61-640-100
E-Mail: ehm@europahaus-marienberg.eu
Internet: www.europahaus-marienberg.eu



Inhaltliche Zielsetzung / Seminarschwerpunkte

- Verstehen der Ursachen und der Auswirkungen der Krise des Westens. Werteverlust, wirtschaftlicher Niedergang und erstarkender Nationalismus.
- Kenntnis der Entwicklungen in der arabisch islamischen Welt. Ursachen des Umbruchs und denkbare nächste Stadien. der Kämpfe und Herrschaften. Auswirkungen auf Europa.
- Verstehen der russischen Einwirkungen in die arabisch islamische Welt. Denkbare Ansätze der Zusammenarbeit des Westens mit Russland.
- Verstehen der Entwicklungen in der Türkei. Abkehr der Türkei vom westlichen, demokratischen Modell. Die neue türkische Außenpolitik.
- USA als Partner in der Weltpolitik
- Deutschland vor der Wahl.
- Die Dauerkrise in der Ukraine und ihre Auswirkungen auf die Politik der Europäischen Union
- Neubesinnung der „Idee Europa“ – Welches Narrativ für die Zukunft?
- Rolle Deutschland / Europas in einer sich dramatisch wandelnden Weltunordnung – Geschichte, Gegenwart, Zukunft
- Ende vom Ende des Kalten Krieges?!

Feedback

Es fanden Tagesauswertungen statt, um die Zielvereinbarungen des Seminars zu überprüfen, Stimmungen aufzufangen und Raum für Kritik und Feedback zu geben!

Methodik

Wissensvermittlung über Vorträge mit anschließenden Diskussionen,

Fragen zu Programm und Organisation

Walburga Panthel
Phone: +49(0)2661 640 437, Fax: +49(0)2661 640 100
E-Mail: panthel@europahaus-marienberg.eu

Teilnahmebedingungen

Der Teilnahmebeitrag beträgt 160,00 € pro Person für Unterkunft (Doppelzimmer) und Verpflegung sowie Teilnahme am Programm.

Einzelzimmer 8,00 €/Nacht und Garage 2,50 €/Nacht Aufpreis.

Entstehende Fahrtkosten werden vom Europahaus Marienberg nicht übernommen.

Hinweis

Dieses Seminar soll mit finanzieller Unterstützung durch die Bundeszentrale für politische Bildung (Antrag) stattfinden.

Dieses Seminar ist allgemein zugänglich und auf der Homepage des EHM – www.europahaus-marienberg.eu – unter dem Reiter „Infos und Downloads“ in der Rubrik „Programme“ unter „Weitere Veranstaltungen“ veröffentlicht.

Dienstag, 18.04.2017 (3,5 Zeitstunden)

11.00 bis 12.00 Uhr	Anreise und Check-in
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
13.30 – 14.00 Uhr	Begrüßung, Einführung in das Programm, Vorstellungsrunde <u>Gesprächspartner:</u> Burkhardt Siebert
14.00 – 15.00 Uhr	Einführung in die Thematik des Seminars. Die Welt im Umbruch. Ursachen, Trends der Entwicklungen, Chancen, Risiken und Gefahren Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Niko Schmeja
15.00 – 15.30 Uhr	Kaffeepause
15.30 – 17.30 Uhr	Die Krise des „Westens“. Was ist der „Westen“? – Werteverlust, Strukturwandel und Zerfall. Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Niko Schmeja
18.00 – 19.00 Uhr	Abendessen
Anschl.	Geselliges Beisammensein im „Wäller Stübchen“

Mittwoch, 19.04.2017 (6 Zeitstunden)

08.00 – 08.45 Uhr	Frühstück
08.45 – 09.00 Uhr	Besinnung
09.00 – 10.30 Uhr	Arabisch – Islamische Welt im Umbruch. Ursachen, Krisen und Kriege. Der Kampf um die regionale Führung. Die Einmischung der großen Mächte und die europäischen Interessen. Folgen und Perspektiven. Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Niko Schmeja
10.30 – 11.00 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr	Fortsetzung: Arabisch-Islamische Welt im Umbruch Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Niko Schmeja
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
14.00 – 15.30 Uhr	Russland und der Putinismus. Russlands Autokratie gestützt auf Kirche, Sicherheitsapparat und die besondere Mission Russlands. Der Niedergang von Wirtschaft und Gesellschaft. Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Niko Schmeja
15.30 – 16.00 Uhr	Kaffeepause

- 16.00 – 17.30 Uhr Russlands Außenpolitik unter Putin. Die Rückkehr Russlands in die Weltpolitik. Zweck, Ziele, strategische Konzeption. Mittel und Strukturen. Operationen und Risiken.
Vortrag / Diskussion
Gesprächspartner: Niko Schmeja
- 18.00 – 19.00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 20.04.2017 (3 Zeitstunden)

- 08.00 – 08.45 Uhr Frühstück
- 08.45 – 09.00 Uhr Besinnung
- 09.00 – 10.30 Uhr **Die Türkei zwischen Orient und Okzident. Wie Tayyip Erdogan die Türkei, ihre Gesellschaft und ihre Politik verändert.**
Vortrag / Diskussion
Gesprächspartner: Niko Schmeja
- 10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.00 – 12.30 Uhr **Die neue türkische Außenpolitik und die Europäische Union.**
Vortrag / Diskussion
anschl. Auswertung der Inhalte der vorangegangenen Tage
kritische Rückschau
Gesprächspartner: Niko Schmeja
- 12.30 Uhr Mittagessen / Getränk
- 14.00 – 19.00 Uhr **Außerhalb der Förderung der BpB: Exkursion am Nachmittag**
- 19.00 Uhr Abendessen im Europahaus Marienberg

Freitag, 21.04.2017 (6 Zeitstunden)

08.00 – 08.45 Uhr	Frühstück
08.45 – 09.00 Uhr	Besinnung
09.00 – 10.30 Uhr	„Woraus ich nie entfliehen konnte war Deutschland und Deutscher zu sein“ (Georg Baselitz 2007) „Deutschland? Aber wo liegt es? Ich weiß das Land nicht zu finden“ (J.W.v.Goethe / F.v.Schiller „Xenien“ 1796) Erklärungsversuche für die besondere Bedeutung des Narrativs „Europa“ für Deutschland und die Deutschen / Teil I Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Wolfgang J. Stützer
10.30 – 11.00 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr	„Woraus ich nie entfliehen konnte war Deutschland und Deutscher zu sein“ (Georg Baselitz 2007) „Deutschland? Aber wo liegt es? Ich weiß das Land nicht zu finden“ (J.W.v.Goethe / F.v.Schiller „Xenien“ 1796) Erklärungsversuche für die besondere Bedeutung des Narrativs „Europa“ für Deutschland und die Deutschen / Teil II Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Wolfgang J. Stützer
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
14.00 – 15.30 Uhr	Déja vu? Welche Rolle gesteht Europa Deutschland und den Deutschen zu?! Muss das Narrativ korrigiert oder gar neu geschrieben werden? Oder bleibt es bei der alten These vom andauernden Kampf um die Vorherrschaft in Europa – von 1453 bis heute (Brendan Simms, 2013)? Teil I Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Wolfgang J. Stützer
15.30 – 16.00 Uhr	Kaffeepause
16.00 – 17.30 Uhr	Déja vu? Welche Rolle gesteht Europa Deutschland und den Deutschen zu?! Muss das Narrativ korrigiert oder gar neu geschrieben werden? Oder bleibt es bei der alten These vom andauernden Kampf um die Vorherrschaft in Europa – von 1453 bis heute (Drendan Simms, 2013)? Teil II Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Wolfgang J. Stützer
19.00 Uhr	Geselliger Abend mit rustikalem Buffet: 37 Jahre KAB-Seminare im Europahaus Marienberg Evergreens mit Burkhardt Siebert. Weitere Beiträge bitte wie gewohnt vorbereiten!

Samstag, 22.04.2017 (3 Zeitstunden)

08.00 – 08.45 Uhr	Frühstück
08.45 – 09.00 Uhr	Besinnung
09.00 – 10.30 Uhr	„Ende vom Ende des Kalten Krieges – oder vom rauen Ende eines großen, aber unrealistischen Traums?!“ Steht die Welt endgültig vor dem Ende der angelsächsisch begründeten – und dominierten – Weltordnung des 20. Jahrhunderts? Und was bedeuten die Abkehr der USA und Großbritanniens von Europa für die zukünftige Rolle Europas, das sich unter zunehmenden deutschem Einfluss einer sehr idealistischen „Politik der Zurückhaltung“ und machtpolitischen Askese verpflichtet fühlt statt kraftvoller Führungskraft Vortrag / Diskussion <u>Gesprächspartner:</u> Wolfgang J. Stützer
10.30 – 11.00 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr	„Reden ist nicht immer die Lösung“ (Omer Fast 2016) – aber es gibt keine Alternative zum Dialog Vortrag / Diskussion Seminarbilanz <u>Gesprächspartner:</u> Wolfgang J. Stützer
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
13.30 Uhr	Heimreise der Teilnehmer/innen